

Eingangsmatte mit Aluminium-Profilen wird komplett recycelt

Die vollständig wiederverwertbare Eingangsmatte „emco Ecoline Pionier“ hat das Cradle to Cradle Zertifikat Bronze erhalten. Das Mattensystem besteht aus funktionalen Materialeinlagen, die in robusten Aluminium-Profilen liegen. Im Rahmen einer Neuzertifizierung nach nochmals deutlich anspruchsvolleren Umweltkriterien wurde das Mattensystem vom Basic-Level um eine Ebene hochgestuft. Hierfür war ausschlaggebend, dass die Eingangsmatte vom Garn bis zum Aluminiumprofil rückstandslos recycelt werden kann. Eine wichtige Rolle spielt das vom Lingener Unternehmen Emco Bau entwickelte System zur Rückführung der einzelnen Mattenbestandteile in den geschlossenen Materialkreislauf.

Der Einsatz der Eingangsmatte ist mit dem Zertifikat auf Cradle to Cradle-Bronzeniveau in die Bewertungskriterien der international anerkannten Gebäudezertifizierungssysteme LEED und BREEAM integriert. Gleichzeitig werden die Anforderungen der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) aufgrund der hohen Öko-Effektivität der Matte weit übertroffen.

Grundgedanke des Cradle to Cradle Konzepts ist ein am Vorbild der Natur orientierter, geschlossener Materialkreislauf, bei dem kein Abfall entsteht. Sämtliche für die Herstellung eines Produkts benötigten Ressourcen sollen am Ende des Lebenszyklus in den Kreislauf zurückgegeben werden, dem sie entnommen wurden. Hierfür erfolgen eine volumfängliche Identifizierung und Bewertung der Inhaltsstoffe inklusive der Rohmaterialien. Gleichzeitig spielen bei dem Konzept weitergehende Faktoren wie etwa der Anteil an erneuerbaren Energien innerhalb der Produktion oder auch der Umgang mit Wasser eine wichtige Rolle. Dementsprechend ist die Zertifizierung des gemeinnützigen Cradle to Cradle Products Innovation Institute (Kalifornien/USA) in die fünf Qualitätskategorien „Material Health“, „Material Reutilization“, „Renewable Energy and Carbon Management“, „Water Stewardship“ und „Social Fairness“ unterteilt. Diese werden zunächst einzeln bewertet und abschließend zu einer Gesamteinstuftung zusammengefasst.

Bauherren, Architekten und Planer können den Einsatz der für den Innen- und überdachten Außenbereich geeigneten Eingangsmatte im Rahmen des Gebäudezertifizierungssystems Leadership in Energy and Environmental Design (LEED) anrechnen lassen. Hier werden nachhaltige Bauten auf Basis eines Punktesystems in Qualitätsstufen eingeteilt. Für den Erhalt eines Punkts ist seit Version 4 die Verwendung von mindestens 20 Produkten auf Cradle to Cradle-Bronzeniveau oder höher erforderlich. Auch in der niederländischen Variante der BREEAM-Zertifizierung kann der Einsatz derart eingestufter Produkte neuerdings angerechnet werden.

Ansprechpartner:

Georg Grumm
Information und Kommunikation

Gesamtverband der Aluminiumindustrie e.V.
Phone: + 49 211 47 96 160
E-mail: georg.grumm@aluinfo.de